Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Zentralsekretariat
Theaterplatz 4
3011 Berne

Tel. 031 329 69 69
Fax 031 329 69 70

info@spschweiz.ch

Online eingereicht auf der Plattform
Consultations der Schweizer Bundesverwaltung

04.09.2025

SP-Stellungnahme zur öffentlichen Konsultation betreffend Verhaltenskodex: Unterschriftensammlungen für Volksinitiativen und fakultative Referenden

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir danken für die Gelegenheit zur Stellungnahme, die wir nachfolgend gerne nutzen.

Die SP Schweiz lehnt den eingeschlagenen Weg eines rein freiwilligen Verhaltenskodex ab. Ein solcher Ehrenkodex ist zahnlos: Verstösse bleiben ohne Konsequenzen und kriminelle Machenschaften werden nicht verhindert. Seit Beginn der Gespräche am Runden Tisch hat die Bundeskanzlei selbst vier Strafanzeigen wegen mutmasslicher Unterschriftenfälschung eingereicht[1] – ein deutlicher Beweis, dass es verbindliche gesetzliche Regeln braucht.

Die SP fordert stattdessen griffige rechtliche Massnahmen, namentlich:

- ein Verbot kommerzieller Unterschriftensammlungen, oder mindestens
- verbindliche Transparenzpflichten über den Anteil kommerziell gesammelter Unterschriften.

Wir verweisen auf die vor wenigen Monaten von der SP-Bundeshausfraktion eingereichten Motionen und Postulate zu Unterschriftensammlungen: darunter Forderungen nach einem Verbot bezahlter Sammlungen, verbindlichen Transparenzpflichten, der Überprüfung laufender Verfahren und einem Bericht des Bundesrats

[1] https://www.ebg.admin.ch/de/newnsb/TQDTPasAkwyuRt0wVeRfM

zu mehr Sicherheit. Sie unterstreichen unser klares Bekenntnis zu gesetzlichen, wirksamen Massnahmen.[2]

Nur verbindliche gesetzliche Vorgaben können das Vertrauen in unsere direktdemokratischen Prozesse nachhaltig sichern.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Freundliche Grüsse

Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Mattea Meyer
Co-Präsidentin

Cédric Wermuth
Co-Präsident

Carla Müller
Politische Fachreferentin

[2] Mo. 24.3854 Masshardt: «Transparenz bei bezahlten Unterschriften»; Mo. 24.3855 Widmer: «Verbot von bezahlten Unterschriften»; Mo. 24.3857 Nordmann: «Massnahmen bei laufenden Initiativen und Referenden in Bezug auf die Unterschriftensammlung»; Mo. 24.3874 Tschopp: «Gesetz über die Sammlung von Unterschriften für Initiativen und Referenden»; Mo. 24.3992 Sommaruga Carlo: «Transparenz bei bezahlten Unterschriften»; Po. 24.3853 Schläfli: «Massnahmen zur Sicherheit bei Unterschriftensammlungen».

Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Theaterplatz 4
Case postale · 3001 Berne
Tel. 031 329 69 69
Fax 031 329 69 70
info@spschweiz.ch
www.spschweiz.ch